

2-2014 März/April

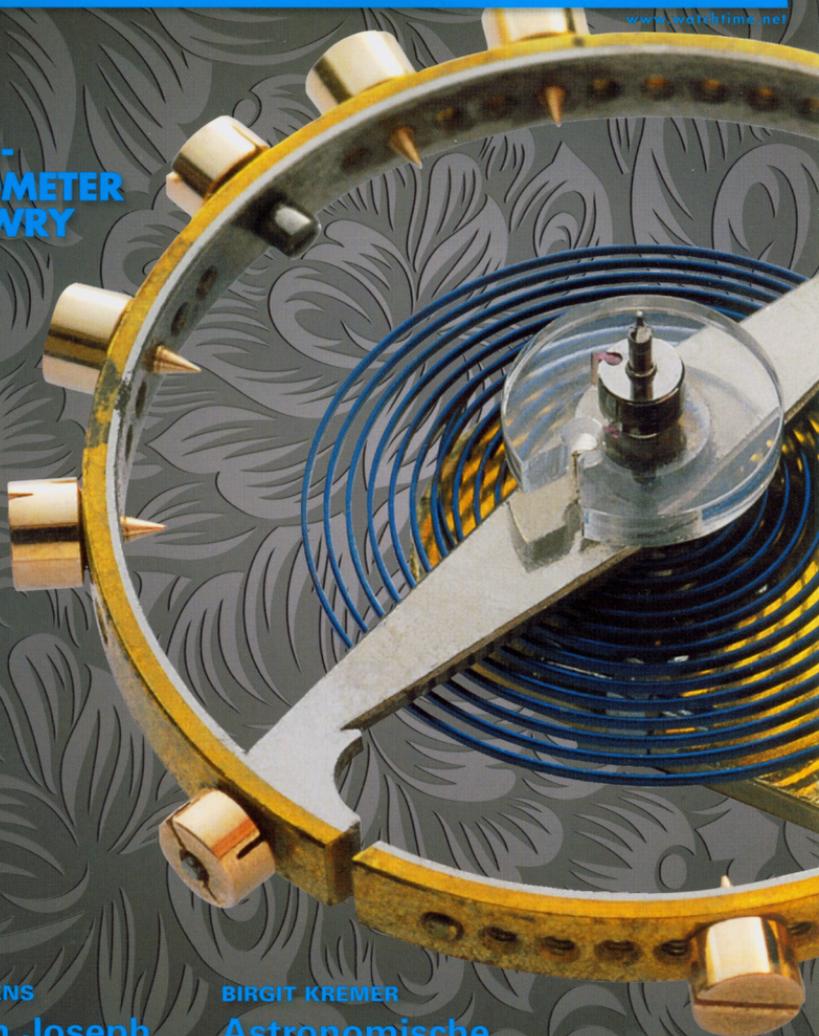
KLASSIK UHREN

Faszination Technik · Szene · Markt · Auktionen

www.watchtime.net

TASCHEN- CHRONOMETER VON LOWRY

UM 1880



DR. D. S. TORRENS

Uhren von Joseph
William Player

BIRGIT KREMER

Astronomische
Zifferblätter, Teil 6

JÜRGEN ERMERT - *Präzisionspendeluhren* IN DEUTSCHLAND 1730-1940

Band III; 464 Seiten, ca. 1.100 Bilder, 148 €, Luxusausgabe, Halbleder/Leinen 226€
Zu beziehen über den Versandbuchhandel Doris Herold, Am Kühlchen 13, 41516
Grevenbroich. E-Mail: gdherold@t-online.de, Tel.: 02182-9636

Als cpb vor mehr als 30 Jahren anfang, bei Callwey Uhrenbücher zu produzieren, war die zweite Veröffentlichung Klaus Erbrich, *Präzisionspendeluhren*. Damals, ohne jegliche Ahnung was eine PPU überhaupt sei, war ich beim Erscheinen doch mehr als verblüfft, was wir alles gefunden, bebildert und beschrieben hatten. Seitdem der Titel vergriffen ist (in den 90er-Jahren) dachte ich immer wieder darüber nach den „Erbrich“ nachzudrucken. Dann kam aber Derek Roberts *Precision Pendulum Clocks*, 2003, und als ich sah, wie wenig deutsche Uhren da drin waren, wuchs mein Interesse an einer neuen deutschen Veröffentlichung. Jürgen Ermert, mit mir als Autor durch Klassik Uhren verbunden, hatte sich daran gemacht, ein neues PPU-Buch zu verfassen. Ich unterstützte ihn, wo ich konnte, mit Bildern und Hinweisen, und aus einem angedachten Buch wurden

zwei Bände, dann drei nun vier. Aber nicht nur die Zahl der Bände wuchs, auch die Zahl der Seiten explodierte, heute sind wir bei ca. 1.500 Seiten und mehr als 3.000 Bildern, für das Gesamtwerk was bis zum Erscheinen sicher längst überholt ist. J. E. ist ein Autor, der, da er die Bücher nicht nur schreibt, sondern auch selber layoutet, Bildbearbeitung macht, sich um Papier, Drucker bis hin zum Vertrieb um alles selber kümmert und auch bezahlt, sich keiner kalkulatorischen Bremse unterziehen muss. Er entscheidet, was reinkommt und was geschrieben und bebildert wird. Und da beginnt auch die Problematik. Natürlich ist kein Kummer-, Riefler- oder Erbrich-Buch mehr im Buchhandel zu kaufen, so hat er sich hingesezt und die ihm wichtigsten Stellen aus den Lebensgeschichten der großen Namen wie Kessels, Strasser, Lange oder Grossmann erneut zusammengetragen, zitiert viel aus diesen Veröffentlichungen, wobei er so argumentiert, dass jetzt, falls jemand alle vier Bücher über PPU in Deutschland erwirbt, er alle vorher erschienenen Texte nicht mehr selber suchen muss, weil bei ihm alles drinsteht. Diesem Gedankengang kann man folgen, muss es aber nicht. Ich bin, weil ich den Band III sicher viermal komplett gelesen habe, begeistert von der Fülle des Materials. Von der akribischen Suche nach noch unveröffentlichten Uhren, auch durch Rückschläge bei der Fotobestellung, die nicht erfüllt werden, konnte ihn nichts von seinem Weg

abbringen. Das Ergebnis ist für jeden Sammler oder Interessent von PPU ein Muss. Er findet hier Uhren, die er noch nie gesehen hat, Uhrmacher, die bisher hinten runtergefallen waren, Tabellen, Aufstellungen und Listen, die die Einordnung neu gefundener Uhren erleichtern oder helfen, die eigene Uhr in ihren Kontext zu stellen. Die zahllosen Bilder, die besonders bei den Werkfotos viel Neues zeigen, sind nicht nur wegen der vielen Details wichtig, sie ergänzen den Text und führen oft zu verblüffenden Einsichten und neuen Zuordnungen (hier Strasser & Rohde, die erste Uhr mit der eigenen Hemmung). Aber nicht nur die großen Namen wie Riefler und Strasser & Rohde, nein, auch die Hersteller, von denen wir vielleicht ein bis zwei Uhren kennen, wie Weidenheimer, Roetig, Repsold, Geist, Nieberg, Ort oder Butzengeiger, werden vorgestellt und auch die Dresdner Uhrmacher wie Gutkaes, Seyffert, Köhler und Schumann. Hinzu kommen Namen wie Tiede, Knoblich, Denker und der Wiener Karl Sartori. Alles wird behandelt, bebildert und beschrieben.

Ich wage mal die Behauptung, wenn nicht die Glashütter Strasser-Ausstellung angestanden hätte, würde der Autor noch heute daran sitzen. Seite um Seite den Band III zu ergänzen, umzuschreiben und neu zu layouten. Jetzt ist das Buch fertig und es ist ein großer Wurf geworden. Hoffen wir auf Band I(2014), Band II und Band IV in den folgenden Jahren. cpb

